

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchten wir Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

1. PAKT Würzburg - Psychosozialer Arbeitskreis Trauma - Therapieangebote für Flüchtlinge - Unterstützung für Ehrenamtliche

Gerne möchten wir Sie auf das Angebot des Psychosozialen Arbeitskreises Trauma (PAKT) aufmerksam machen. Beim Arbeitskreis PAKT handelt es sich um einen Zusammenschluss von Würzburger Therapeuten, Psychologen, Psychiatern und Studenten, mit dem Ziel ein unkompliziertes, ehrenamtliches und vor allen Dingen kostenfreies Therapieangebot zu schaffen.

Neben therapeutischen Angeboten für Kinder/Jugendliche und Erwachsene mit traumatischen Erfahrungen bietet der Arbeitskreis auch die Möglichkeit Fachkräfte, aber auch Ehrenamtliche konkret zu unterstützen. PAKT begleitet Ehrenamtliche z.B. durch verschiedene Informations-, Schulungs- und Unterstützungsangebote bis hin zu Supervisionsrunden.

Die Kontaktdaten der einzelnen Arbeitsgruppen und das gesamte Spektrum der Unterstützungsmöglichkeiten finden sich auf der Homepage des Arbeitskreises: www.pakt-wuerzburg.de/wp

2. Brose Welcome & Competence Center für geflüchtete Menschen

Die Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG initiiert ein Projekt zur individuellen Unterstützung geduldeter Flüchtlinge und anerkannter Asylbewerber mit dem Ziel der gesellschaftlichen, sozialen und beruflichen Integration. Das Projekt richtet sich vor allem an Geflüchtete im Alter zwischen 18 und 25 Jahren (in Ausnahmefällen bis 27 Jahren) mit einem Sprachniveau von mindestens A1, wobei A2 bzw. B1 empfehlenswerter ist. Im Anhang lassen wir Ihnen die Ausschreibung gerne zukommen.

Das Projekt beginnt am 12. September 2016, läuft über einen Zeitraum von 6 Monaten und beinhaltet einen Sprachkurs und 2x4 Wochen praktische Erprobungsphase im Betrieb. Die Teilnehmer werden sozialpädagogisch betreut und bekommen darüber hinaus einen Paten an die Seite gestellt, der bereits Mitarbeiter der Brose GmbH ist. Darüber hinaus werden die Fahrtkosten übernommen.

Bei Rückfragen oder wenn einer Ihrer "Schützlinge" als Teilnehmer in Frage kommt, steht Ihnen gerne die Projektkoordinatorin Anja Gergele zur Verfügung:

Telefon: 09721/1724-30

E-Mail: gergele.anja@sw.bbw.de



3. Praktikumsbörse "Sprungbrett into work Bayern" für junge Geflüchtete

Die Praktikumsbörse wurde von der Vereinigung der bayerischen Wirtschaft (vbw) zusammen mit der Staatsregierung und der Regionaldirektion Bayern initiiert und ist Teil des Maßnahmenprogramms Integration durch Ausbildung und Arbeit (IdA). Die Börse richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler mit Flucht- und Migrationshintergrund, insbesondere aus Berufsintegrations- und Übergangsklassen und bündelt aktuelle Praktikumsangebote.

Auf der Homepage www.sprungbrett-intowork.de können nach bestimmten Stichworten wie z.B. "Ort des Praktikumsplatzes" oder "gesuchte Berufsbezeichnung" aktuelle Praktikumsplätze in der Region gesucht und eingesehen werden. Darüber hinaus ist auch eine direkte Online-Bewerbung möglich.

4. Zuweisungsbescheide in die GU Ingolstadt (B_ARE I) für Antragsteller aus der Ukraine und dem Westbalkan<http://www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/veranstaltung.html?id=609>

Aktuell häufen sich Zuweisungsbescheide der Regierung von Oberbayern für Ukrainer in die Gemeinschaftsunterkunft Ingolstadt. Auch Zuweisungsbescheide für Flüchtlinge aus dem Westbalkan nach Bamberg häufen sich. Die Rechtsbehelfsbelehrung, die zusammen mit dem Bescheid ergeht, benennt die Möglichkeit, innerhalb von zwei Wochen Klage beim Verwaltungsgericht zu erheben. Der Zuweisungsbescheid ist allerdings kraft Gesetzes sofort vollziehbar, d.h. eine mögliche Klage gegen den Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung. Nach Einschätzung der Anwälte für Asyl- und Ausländerrecht Herr und Frau Koch, sowie Herr Schürkens ist eine Klageerhebung gegen den Zuweisungsbescheid für Flüchtlinge aus dem Westbalkan nach Bamberg wenig erfolgversprechend, außer es liegen absolute Extremfälle vor.

Dieses Vorgehen der Regierung war eine politische Grundentscheidung, die inzwischen auch in entsprechende Gesetze eingeflossen ist.

Vor allem für Sie, liebe Helfer, die sich so sehr um die Integration und Begleitung der Flüchtlinge vor Ort einsetzen, ist dies wahrscheinlich nur schwer nachvollziehbar. Bitte zögern Sie nicht, uns gerne jederzeit bei Fragen oder Unsicherheiten zu kontaktieren. Gerne senden wir Ihnen anbei die Stellungnahme der Rechtsanwälte Koch zum Nachlesen zu.



5. EFI Bayern e.V. - Fachtagung am 07. September 2016

Die Landesarbeitsgemeinschaft EFI Bayern e.V. lädt herzlich zur Fachtagung am 07. September 2016 zum Thema "Bürgerschaftliches Engagement und nachhaltige Integration - wie geht das?" nach Ingolstadt ein. Angeboten werden verschiedene Vorträge über "Interkulturelles Lernen" und "Bürgerschaftliches Engagement aus verschiedenen Blickwinkeln" sowie zahlreiche Berichte aus der Praxis. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25,- Euro pro Person inklusive Mittagessen und Getränke.

Weitere Details zu den Inhalten und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage von EFI Bayern (www.efi-bayern.de) oder im Anhang als PDF.



6. Seminar "Fit für's Ehrenamt! Rechtliches und Interkulturelles für die Arbeit mit Geflüchteten" am 22. Oktober 2016

Die Gesellschaft für politische Bildung e.V. lädt am Samstag, den 22. Oktober 2016 alle ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit Engagierte in die Akademie Frankenwarte ein. Neben Themen wie "Das Asylverfahren und Asylgründe" bzw. "Das Sozialrecht für Flüchtlinge" bietet das Seminar die Möglichkeit "Kulturunterschiede" kennenzulernen, aber auch direkt an den Erfahrungen und Berichten von Seiten der Ehrenamtlichen anzuknüpfen. Die Seminarkosten betragen 30,- Euro inklusive Begrüßungskaffee und Mittagessen.

Weitere Details zu den Inhalten und zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Akademie Frankenwarte (www.frankenwarte.de/unsere-bildungsangebote/veranstaltung.html?id=609) oder im beiliegendem Flyer.



Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt ein schönes Wochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Denen, die die Sommerferien für den eigenen Urlaub nutzen, wünschen wir darüber hinaus erholsame Tage und eine gute Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Sandra Hahn

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.

Randersackerer Straße 25

97072 Würzburg

Tel. 0931 38659-118

Mobil 0172 7926928

Fax 0931 38659-199

t.goldmann@caritas-wuerzburg.org

www.caritas-wuerzburg.org

0931 38659 - 11

01552 4306779

0931 38659-199

s.hahn@caritas-wuerzburg.org

www.caritas-wuerzburg.org